

© David Schreyer

Nach dem verheerenden Dachstuhlbrand im Jahr 2016 war Schloss Ebenzweier, vom Land Oberösterreich als Internat der Berufsschule Altmünster genutzt, in großen Teilen zerstört und einsturzgefährdet. Nach ersten baulichen Sicherungs- und Notmaßnahmen wurde das Gebäude ab 2018 im Zuge einer umfassenden Revitalisierung wiederhergestellt, das Internat um einen neuen Wohnturm ergänzt. Der Haupteingang wurde nach Osten in den Park verlegt. Das Erdgeschoss wurde insgesamt neu strukturiert, Raumfolgen und Wegeführung wurden optimiert. Der Speisesaal erhielt durch Oberlichtbänder und ein neu eingezogenes Atrium mehr Tageslicht. Internatsräumlichkeiten für insgesamt 240 Schüler:innen konnten, nunmehr kompakt gruppiert in den beiden Obergeschossen, wiederhergestellt werden. Zentraler Aufenthaltsraum ist dabei der neu errichtete Wohnturm. Er nimmt die vielen unterschiedlichen Niveaus des Bestandsbaus auf und verknüpft diese zu einer dreidimensionalen Wohnlandschaft mit Galerien, Tribünen, Balkonen, Kuschelecken und Spielflächen.

Im Rahmen von Kunst am Bau wurde im Innenhof vor dem Speisesaal von Marion Kilianowitsch und Walter Kainz eine Tisch-Skultur realisiert, Christoph Raffetseder brachte an der Betonwand des Wohnturms einen Comic-Print auf Glas an, der sich vom Eingang nach oben entwickelt. (Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text der Architekten)

Wiederaufbau Schloss Ebenzweier

Ebenzweierstraße 26 4813 Altmünster, Österreich

ARCHITEKTUR

Kleboth und Dollnig NIL Architektur

BAUHERRSCHAFT

Landes-Immobilien GmbH

TRAGWERKSPLANUNG

Bauplan Service GmbH

KUNST AM BAU

Marion Kilianowisch Walter Kainz Christoph Raffetseder

FERTIGSTELLUNG **2023**

SAMMLUNG

afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM **18. Juli 2024**





© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

DATENBLATT

Architektur: Kleboth und Dollnig (Andreas Kleboth, Gerhard Dollnig, Stefan Milenkovic) Mitarbeit Architektur: Stefan Milenkovic, Albrecht Hölzl, Gideon Grill, Anna Ziegler,

Sophia Braun

Bauherrschaft: Landes-Immobilien GmbH Tragwerksplanung: Bauplan Service GmbH

Kunst am Bau: Marion Kilianowisch, Walter Kainz, Christoph Raffetseder

Bauphysik: DI Graml Ziviltechnik

Lichtplanung: a.b.zoufal lichtgestaltung & nachtraumentwicklung (Andreas Zoufal)

Fotografie: David Schreyer

TGA: TB Freunschlag Ges.m.b.H. Baustellenkoordination: Hammer GmbH

Maßnahme: Neubau, Sanierung

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 07/2016 - 11/2016

Planung: 12/2016 Fertigstellung: 03/2023

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl:Holzbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,

Vermeidung von PVC im Innenausbau



© David Schreyer



© David Schrever



© David Schreyer







© David Schreyer



© David Schreyer



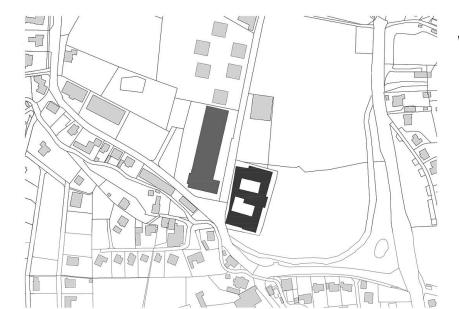
© David Schreyer



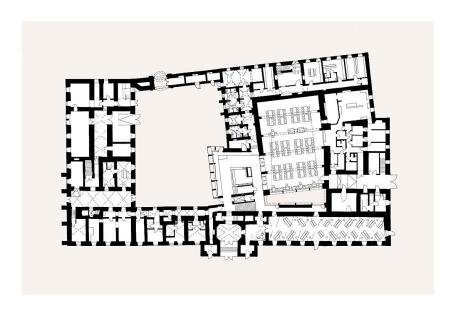
© David Schreyer



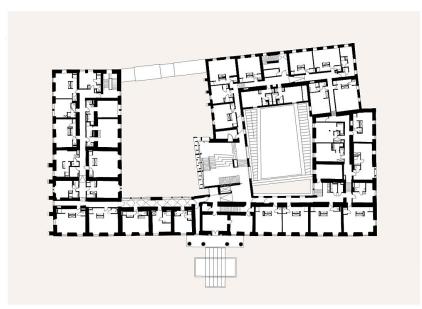
© David Schreyer



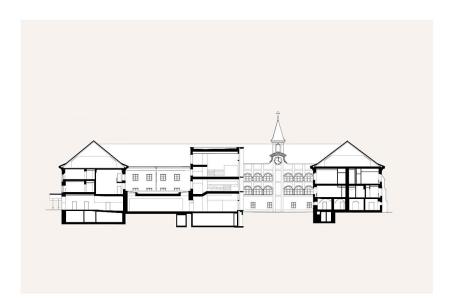




Grundriss EG



Grundriss OG



Schnitt